

Protokoll ASG Treffen Juni 2018

1. Begrüßung durch die Gesandte des Königreichs Dänemark Catherine Hall Uttenthal und Boris Velter

Catherine Hall Uttenthal skizziert die Herausforderungen, vor denen sowohl Deutschland als auch Dänemark bei der gesundheitlichen Versorgung stehen: Der demographische Wandel und die Zunahme chronischer Krankheiten. Boris stellt den Erfahrungsaustausch in das Zentrum des Treffens, um voneinander mehr über die grundlegenden Prinzipien der Krankenhausversorgung zu lernen. Die Komplexität bei der Steuerung des Gesundheitswesens sei weltweit gleich hoch.

2. Information und Austausch zum Thema „Die dänische Krankenhausstrukturreform“ mit Matthias Kretzler, Seniorberater Gesundheitspolitik

Matthias Kretzler umreißt die Rahmendaten der dänischen Krankenhausstrukturreform. Der Staat investiere 5,7 Milliarden Euro in 16 Krankenhausprojekte. Im Mittelpunkt stünden Zentralisierung, Spezialisierung und Digitalisierung. Als dänische Region habe man sich bewerben können. Ein Komitee habe dann über die Passfähigkeit der Bewerbung im Hinblick auf die Region und die Krankenhausversorgung in ganz Dänemark entschieden. Bedingung für die Finanzierung der Projekte sei unter anderem gewesen, dass die Krankenhäuser ihre Effizienz jährlich um fünf bis acht Prozent steigerten.

Derzeit stecke man mitten in der Umsetzung, ungefähr die Hälfte der Mittel sei abgerufen. Der dänische Staat plane, die Ausgaben durch Effizienzgewinne bis 2040 wieder einzuspielen. Die Reform sei aber noch zu jung, um ihre Zielerreichung einzuschätzen.

3. Organisatorisches / Berichte ASG Berlin

Boris berichtet von den Eckpunkten der Pflegereform, die das Bundesministerium für Gesundheit veröffentlicht habe. Bettina berichtet vom Landesparteitag.

4. Verschiedenes / Termine

Boris kündigt an, dass das nächste Treffen der ASG am 09.07.2018 stattfinde. Es handele sich um das traditionelle Sommertreffen der ASG, das immer in einem Biergarten stattfinde.